

6LE001053A

2D

## RED114X

Schaltrelais 1fach mit Eingang UP 2Draht

### Sicherheitshinweise

**Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.**

**Bei Nichtbeachten der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.**

**Bei Installation und Leitungsverlegung die für SELV-Stromkreise geltenden Vorschriften und Normen einhalten.**

**Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.**

### Geräteaufbau

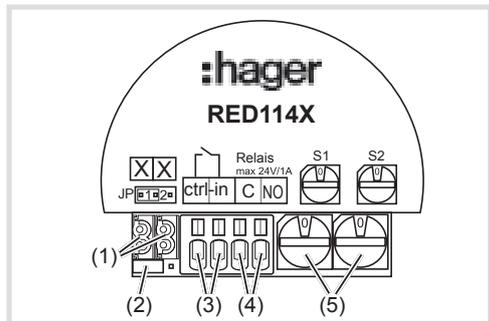


Bild 1: Geräteaufbau

### Geräteaufbau

- (1) Busanschluss 2Draht X/X
- (2) Jumper für Funktionseinstellung
- (3) Anschluss Control-in Eingang für potenzialfreie Kontakte (z.B. Taster)
- (4) Anschluss Potenzialfreier Schaltkontakt
- (5) Drehschalter S1 und S2 Funktions-/Adresseinstellungen

### Funktionsbeschreibung

Je nach Einstellung führt das Gerät über den 2Draht Bus und/oder den Zustand des Control-in Eingangs empfangene Schalt- oder Sendebefehle aus.

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Schalten elektrischer Verbraucher 24 V AC/DC mit potenzialfreiem Kontakt
- Senden von 2Draht Bus Befehlen durch Schließen des Kontaktes am Control-in Eingang
- Montage in Gerätedose nach DIN 49073 bzw. Abzweigdose AP/UP
- Nicht kompatibel zu Türkommunikations-Anlagen anderer Hersteller

### Produkteigenschaften

- Drehschalter zur Funktions- und Adresseinstellung
- Alle Anschlüsse mit Steckklemmen

### Informationen für die Elektrofachkraft

### Montage und elektrischer Anschluss

**GEFAHR!**

**Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile in der Einbaumgebung!**

**Elektrischer Schlag kann zum Tod führen!**

**Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!**

Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation von Türkommunikations-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 zu beachten:

- getrennte Führung von Netz- und Türkommunikations-Leitungen gemäß VDE 0800.
- Trennstegge zwischen Netz- und Türkommunikations-Leitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen.
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y(ST) Y mit 0,8 mm Durchmesser.

### Busleitungen

- J-Y(ST)Y oder A-2Y(L)2Y  
Verseiltes Adernpaar verwenden.  
Empfehlung: weiß/gelb
- CAT  
Verseiltes Adernpaar verwenden.  
Empfehlung: orange/weiß
- YR  
Nebeneinander liegende Adern verwenden.

### Gerät anschließen und montieren

- 2Draht Busleitung an Busanschluss (1) anschließen.
- Wird das Schaltrelais am Ende der 2Draht Busleitung angeschlossen muss die 2Draht Busleitung mit einem Terminator (beiliegend) abgeschlossen werden.
- Bei Bedarf Last gespeist von einer Spannungsversorgung max. 24 V an dem potenzialfreiem Schaltkontakt (4) anschließen.
- Bei Bedarf potenzialfreien Kontakt an Control-in Eingang anschließen
- Funktions-/Adresseinstellung an den Drehschaltern S1 und S2 einstellen.
- Gerät in der Installations- oder Abzweigdose platzieren.

### Etagenruf Funktion

(Funktions-Jumper (2) links gesteckt)

Durch einen an den Control-in angeschlossenen Taster „Schließer“ wird ein Etagenruf-Befehl auf den 2Draht Bus übertragen. Die zu rufende Adresse der Innenstation(en) wird an den Schaltrelais Drehschaltern (5) (S1=Gruppenadresse, S2=Teilnehmeradresse) eingestellt. Wird an einer Innenstation die Türöffnertaste betätigt schließt der Relaiskontakt und z.B. eine Etagentür wird entriegelt.

■ Der Relaiskontakt schließt nicht wenn die Innenstation im Türgespräch ist oder von einer Türstation gerufen wurde. Ein nicht angenommener Türurf besteht für 90 s.

■ Pro Innenstationsadresse darf nur ein Schaltrelais verwendet werden.

### Türöffner in Ruhe für Absenderadresse Funktion

(Funktions-Jumper (2) links gesteckt)

Ansteuerung des Relaiskontaktes durch Innenstationen und/oder mit einem Schaltrelais (Türöffnerbefehl Senden im Ruhezustand Funktion) mit der an den Schaltrelais Drehschaltern (5) eingestellten Gruppen- und Teilnehmeradresse.

■ Der Relaiskontakt schließt nicht wenn die Innenstation im Türgespräch ist oder von einer Türstation gerufen wurde. Ein nicht angenommener Türurf besteht für 90 s.

### Türöffnerrelais Funktion

(Funktions-Jumper (2) rechts gesteckt)

Die Ansteuerung des Schaltrelais erfolgt durch die Türöffnertaste der Innenstation und/oder durch einen Taster Schließer am Control-in Eingang.

Jumper - Türöffnerrelais Funktion		
Einstellung Drehschalter		Zustand der Innenstation
S1	S2	
0	Ansteuerung durch alle Innenstationen (S2 irrelevant)	im Gespräch/angeläutet
3		jederzeit
5		im Ruhezustand
1	Ansteuerung durch Innenstationen mit dieser Gruppenadresse (S2=Gruppenadresse)	im Gespräch/angeläutet
4		jederzeit
6		im Ruhezustand
2	Ansteuerung im Gespräch mit dieser Türadresse (S2=Türadresse)	im Gespräch/angeläutet

### Lichtrelais Funktionen

(Funktions-Jumper (2) rechts gesteckt)

Die Ansteuerung des Schaltrelais erfolgt durch die Lichttaste der Innenstation und/oder durch einen Taster Schließer am Control-in Eingang.

Jumper - Lichtrelais Funktion		
Einstellung Drehschalter		Zustand der Innenstation
S1	S2	
7	Ansteuerung durch alle Innenstationen (S2 irrelevant)	im Gespräch/angeläutet
A		jederzeit
C		im Ruhezustand
8	Ansteuerung durch Innenstationen mit dieser Gruppenadresse (S2=Gruppenadresse)	im Gespräch/angeläutet
B		jederzeit
D		im Ruhezustand
9	Ansteuerung im Gespräch mit dieser Türadresse (S2=Türadresse)	im Gespräch/angeläutet

### Türrelais Funktion

(Funktions-Jumper (2) nicht gesteckt  $\text{||||}$ )

Bestimmte Türrufe schließen den Relaiskontakt z. B. für ein Nebensignalgerät, Rüttelkissen, optische Signalisierung usw.. Der Control-in Eingang hat dabei keine Funktion.

Jumper $\text{    }$ - Türrelais Funktion		Funktionsauswahl Drehschalter S1	Parametereinstellung Drehschalter S2
3	Relaiskontakt schließt nur bei Audio-Türurf	jederzeit	Nicht relevant. Ansteuerung durch alle Audio-Türrufe
4			Audio-Türrufe mit identischer Innenstation Gruppen-Adresseinstellung
5	Relaiskontakt schließt bei Audio- und Video-Türurf	jederzeit	Nicht relevant. Ansteuerung durch alle Audio- und Video-Türrufe
6			Türrufe mit identischer Innenstation Gruppen-Adresseinstellung
7			Türrufe von Türstationen mit identischer Tür-Adresseinstellung (S2=Türadresse)
8	Relaiskontakt schließt nur bei Video-Türurf	jederzeit	Nicht relevant. Ansteuerung durch alle Video Türufe
9			Nur von Innenstationen mit dieser Gruppenadresse (S2=Gruppenadresse)

### Türöffnerbefehl Senden Funktion

(Funktions-Jumper (2) nicht gesteckt  $\text{||||}$ )

Mit Türöffnerbefehl Senden können die Türöffnerkontakte von Strangversorgungen, Türstationen, Kopplern und weiteren Schaltrelais (eingestellt als Türöffnerrelais) angesteuert werden. Ein Taster Schließer am Control-in Eingang des Schaltrelais sendet einen Türöffner Befehl auf den 2Draht Bus. Der Relaiskontakt des sendenden Schaltrelais ist hierbei außer Funktion.

Jumper $\text{    }$ - Türöffnerbefehl Senden Funktion		Funktionsauswahl Drehschalter S1	Parametereinstellung Drehschalter S2
A	jederzeit	jederzeit	Türöffnerbefehl mit Absenderadresse 0/0 an Ziel-Türadresse = S2
B			Türöffnerbefehl mit Absenderadresse F/F an Ziel-Türadresse = S2
C	im Ruhezustand	jederzeit	Türöffnerbefehl mit Absenderadresse 0/0 (S2 irrelevant)
D			Türöffnerbefehl mit Absenderadresse F/F (S2 irrelevant)

**D** Mit Türöffnerbefehl Senden im Ruhezustand werden Türöffnerkontakte der Strangversorgung, von Kopplern und von Türstationen an denen Türöffner jederzeit eingestellt ist, entriegelt.

**D** Mit Türöffnerbefehl Senden im Ruhezustand kann man ein Schaltrelais in der Funktion Türöffner in Ruhe für Absenderadresse ansteuern. Nur 2 mal je Anlage da nur 2 Adressen möglich sind. Eine Auswertung der Absenderadresse ist nur mit dem Schaltrelais 2fach möglich.

### Lichtbefehl Senden Funktion

(Funktions-Jumper (2) nicht gesteckt  $\text{||||}$ )

Mit Lichtbefehl Senden können die Lichtkontakte von Strangversorgungen, Lichtautomaten, Kopplern und weiteren Schaltrelais angesteuert werden. Beim Schließen eines Kontaktes am Control-in Eingang wird ein Lichtbefehl auf den 2Draht Bus gesendet. Der Relaiskontakt hat in dieser Betriebsart keine Funktion.

Anwendung: Z. B. Licht einschalten über Magnetkontakt an Eingangs- und Wohnungstür.

Jumper $\text{    }$ - Lichtbefehl Senden Funktion		Funktionsauswahl Drehschalter S1	Parametereinstellung Drehschalter S2
E	jederzeit	jederzeit	Lichtruf mit Absenderadresse 0/0 an Ziel-Türadresse = S2
F			Lichtruf mit Absenderadresse F/F (S2 irrelevant)

### Funktionsrelais Funktion

(Funktions-Jumper (2) nicht gesteckt  $\text{||||}$ )

Der Modus Funktionsrelais ermöglicht Schalt-/Tast- und Status-Funktionen. Die Funktionsrelais-Adresse wird über den Drehschalter S2 eingestellt. Es können maximal 16 von einander unabhängige Funktionsrelais an dem 2Draht BUS betrieben werden.

Anwendungen:

- Schalten von Beleuchtung oder Lasten
- Entriegeln einer Haustür
- Anzeige einer offen stehenden Haustür oder eines Garagentors mit einem Magnetkontakt.
- Anzeige einer nicht abgeschlossenen Haustür mit einem Riegelschaltkontakt

Jumper $\text{    }$ - Funktionsrelais		Funktionsauswahl Drehschalter S1	Relaisadresse Drehschalter S2
0	Tastbetrieb / Control-in Statusmeldung (siehe Tabelle Tastbetrieb)	0-F	Relaisadresse 0-F
1	Schaltbetrieb / Relaiskontakt Statusmeldung (siehe Tabelle Schaltbetrieb)	0-F	Relaisadresse 0-F
2	Folge- /Meldebetrieb Funktionsrelais	0-F	Relaisadresse 0-F

**D** Das Funktionsrelais im Tast- oder Schaltbetrieb kann durch ein Funktionsrelais im Folge-/Meldebetrieb erweitert werden. Hierdurch können Status oder Relaiskontaktstellung über den 2Draht Bus übertragen werden.

**D** Ein Funktionsrelais im Folge-/Meldebetrieb kann eine ansteuernde Sonderfunktionstaste einer Innenstation ersetzen. Der Relaiskontakt des Funktionsrelais im Folge-/Meldebetrieb stellt in dem Moment die LED dar.

Reaktion		Tastbetrieb		Folge-/Meldebetrieb
		Relaiskontakt Funktionsrelais im Tastbetrieb	Innenstation Sondertasten Status LED	Relaiskontakt Folge- /Melde Funktionsrelais
Aktion	Innenstation Sondertasten Betätigung	Schließt für die Dauer der Betätigung		
	Kontakt geschlossen am Control-in des Funktionsrelais im Tastbetrieb		Leuchtet für die Dauer des Kontakts	Schließt für die Dauer des Kontakts
	Kontakt geschlossen am Control-in des Folge-/Melde-Funktionsrelais	Schließt für die Dauer des Kontakts		

Reaktion		Schaltbetrieb		Folge-/Meldebetrieb
		Relaiskontakt Funktionsrelais Schaltbetrieb	Innenstation Sondertasten Status LED	Relaiskontakt Folge- /Melde Funktionsrelais
Aktion	Innenstation Sondertasten Betätigung	Umschalten des Kontakts pro Betätigung		
	Kontakt geschlossen am Control-in des Funktionsrelais im Schaltbetrieb	Umschalten des Kontakts pro Schließen des Kontakts	Leuchtet bei geschlossenen Relaiskontakt	Folgt dem Funktionsrelais-Relaiskontakt Schaltbetrieb
	Kontakt geschlossen am Control-in des Folge-/Melde-Funktionsrelais	Umschalten des Kontakts pro Schließen des Kontakts		

### Technische Daten

Betriebsspannung über Bus	24 V=
Schaltkontakt Schließer	
potenzialfrei	max. 24 V /1 A
Control-in Eingang	für potenzialfreie Kontakte
Schutzart	IP20
Relative Feuchte	0 ... 65% (keine Betauung)
Betriebstemperatur	-5 ... +45°C
Lager-/Transporttemperatur	-20 ... +60°C
Anschlussklemmen	Steckklemmen
Maximaler Leiterdurchmesser	0,8 mm
Leitungslänge Control-in Eingang	max. 2 m
Abmessungen B x H x T	51 x 42 x 17 mm